Archiv
des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland
für die Pharmacie und ihre Hülfswiſſenſchaften.

Band XIII.

Pharmaceutiſcher Jahresbericht von 1824,

verfaßt
von
Dr. Rudolph Brandes.

Erſter Abſchnitt.

Unmetalliſche Elemente und deren einfache Verbindungen.

Hydrogen.

Hydrogen und Oxygen.

Waſſer.

Dieſes weit verbreitete Naturelement, welches in allen Körperzuſtänden luftig, feſt und ſtarr ſich darſtellt, deſſen Unentbehrlichkeit, vielfache Anwendungsart und Waſſer.

wichtigen Einfluß in dem ganzen Leben der Natur hinreichend bekannt, bietet von unzähligen Seiten dem Forscher stets neuen Stoff zum Nachdenken und zu Versuchen dar.

Fremde Beimischungen des Meteorwassers.

Wir wissen, daß das Wasser in seinem natürlichen Vorkommen niemals rein ist, sondern mehr oder weniger von den fremden Substanzen, mit denen es in Berührung kömmt, aufnimmt, vermöge seiner vielartigen Lösungskraft, und darnach die verschiedenen Arten des Wassers bildet, welche wir kennen. So wissen wir ferner, daß selbst das Meteorwasser dieser fremden Beimischungen nicht entbehrt, und dasselbe in allen seinen Formen diese, wenn auch nur in Spuren, enthält. In Erforschung dieser letzteren ist das Meteorwasser in neueren Zeiten wiederum der Gegenstand mehrerer Untersuchungen gewesen, und insbesondere haben sich die Herren Witting, Wiegmann und Professor Zimmermann in Gießen mit der Erforschung seiner Beimischungen beschäftigt. Die Abhandlungen der beiden ersten Gelehrten finden sich in unserm Archive B. IV. S. 215 u. f. w. und B. VII. S. 199 u. f. w. und die Abhandlung von Zimmermann in Kastner's Archiv B. I. 257 u. s. w. Diese letzte Abhandlung empfehlen wir insbesondere wegen der großen Umsicht, mit welcher sie ihren Gegenstand behandelt, der Aufmerksamkeit der Naturforscher.

Arten der Meteorwasser nach Zimmermann's Eintheil.

Schon oberflächliche meteorologische Betrachtungen zeigen uns, daß das Meteorwasser in verschiedenen Formen vorkomme. Eine genaue Unterscheidung aller verschie-

ſchiedenen Arten deſſelben iſt aber erſt durch Zimmermann in beſonderer Vollſtändigkeit geliefert worden. Er giebt folgende

Eintheilung der Hydrometeore.

I. Dunſtförmige.

1. Waſſerdunſt. (Luftwaſſer.)

2. Waſſerduft. (Waſſergas.)

II. Dampfförmige.

Gewölk.

a) Erdgewölk.

1. Schleier. Gipfel-S. Thal-S.

2. Nebel. Bergrauch, N.-Decke.

b) Luftgewölk.

3. Wolken. Strich-W., Haufe-W. Feder- W., Locken- W., Wieß- W., Wulſt- W.

4. Decken. Schicht-D., Wolkendämme.

III. Tropfbare.

Regen.

a) Tropfregen.

1. Staub-R. Thau., Nebel- R.

2. Riſſel-R. Land-R., Schauer- R.

b) Guß-